IFK Regionalausschuss Bodensee/Südbaden gegründet

Erschienen am 09.07.2014

Am vergangenen Montag erhielt der Bundesverband selbstständiger Physiotherapeuten – IFK e.V. in Friedrichshafen seinen 50. Regionalausschuss. Dabei sind die Physiotherapeuten vor Ort nun auch regional besser verankert und können zur berufspolitischen Arbeit in der Region beitragen.

Zum Vorsitzenden des Regionalausschusses Bodensee/Südbaden wurde IFK-Mitglied Peter Stojanoff aus Friedrichshafen gewählt. Als Stellvertreterin wählten die Anwesenden Angelika Franke aus Konstanz.
Beide sind erfahrene Physiotherapeuten, die auch berufspolitische Erfahrung mitbringen. Ziel ist es nun, vor allem die Belange der Therapeuten rund um den Bodensee noch schlagkräftiger zu vertreten. Dazu wird auch verstärkte Öffentlichkeitsarbeit betrieben, um etwa auf die Schwierigkeiten bei der Honorierung oder anderer Alltagsprobleme in der Physiotherapie hinzuweisen. Eine Zusammenarbeit wird auch mit der regionalen Ärzteschaft und mit den regionalen medizinischen Fachangestellten gesucht.
Auf der Gründungsveranstaltung gratulierten IFK-Vorsitzende Ute Repschläger und IFK-Geschäftsführer Dr. Frank Dudda den neuen Vertretern zu ihrem Amt und bedankten sich bei den weiteren engagierten Physiotherapeuten aus der Region für ihr Erscheinen.

Foto (von links): Stellv. Regionalausschuss-Vorsitzende Angelika Franke (Konstanz), Regionalausschuss-Vorsitzender Peter Stojanoff (Friedrichshafen), IFK-Vorsitzende Ute Repschläger (Bochum)